



Rechenschaftsbericht 2025

der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Muhen



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Ereignisse im Jahr 2025	3
Einwohnergemeinde.....	3
Allgemeine Verwaltung.....	3
Öffentliche Sicherheit	4
Bildung.....	7
Kultur, Freizeit und Sport.....	9
Gesundheit	10
Sozialwesen, Kindes- und Erwachsenenschutz	12
Regionaler Sozialdienst (RSD)	15
Asylwesen	15
Arbeitssuchende	15
Strassenbau/Verkehr	16
Umwelt, Raumordnung.....	16
Abfallbewirtschaftung.....	18
Friedhof	19
Volkswirtschaft.....	19
Elektrizitätsversorgung	20
Finanzen und Steuern	21
Offene Gemeindeversammlungsbeschlüsse per 31.12.2025	23
Ortsbürgergemeinde.....	23
Forstwirtschaft	24

Der Rechenschaftsbericht enthält eine Auswahl interessanter Daten und Fakten der Einwohnergemeinde aus dem vergangenen Jahr und gibt Aufschluss über die Tätigkeiten der Ortsbürgergemeinde inkl. des gemeinsamen Forstbetriebes Suhrental-Ruedertal. Da über die aktuellen Ereignisse unter dem Jahr in der Tagespresse, den wöchentlich erscheinenden Medienmitteilungen und den vierteljährlich erscheinenden Müheler Nachrichten laufend informiert wird, ist der vorliegende Bericht eher kurzgehalten. Er soll primär als statistisches Nachschlagewerk dienen und eine Ergänzung zu den regelmässigen Gemeinderatsmitteilungen darstellen.

Wichtige Ereignisse im Jahr 2025

5. Januar 2025	Neujahrsapéro
18. Mai 2025	Jazz-Matinée und Internationaler Museumstag Landwirtschaftstag 2025
18. Juni 2025	Senior/innenreise
20. Juni 2025	Gemeindeversammlungen
21. Juni 2025	Neophytentag
23. Juli 2025	Neophytenabend
31. Juli 2025	Sommerfest
5. September 2025	Jungbürger/innenfeier Jahrgang 2007
1. November 2025	Neuzuzügertreffen
28. November 2025	Erstbeleuchtung Weihnachtsbaum Gemeindeversammlung

Einwohnergemeinde

Allgemeine Verwaltung

	2025	(Vorjahr)
Abstimmungen und Wahlen (Anzahl Urnengänge)		
Bund	3	(4)
Kanton	1	(3)
Bezirk	0	(0)
Gemeinde	1	(0)
Stimmberechtigte		
Stimmberechtigte (total) Ende Jahr	2'788	(2'803)
davon Ortsbürger/innen	323	(329)
Gemeindeversammlungen		
Einwohnergemeinde	2	(3)
Ortsbürgergemeinde	2	(2)
Gemeinderat		
Gemeinderatssitzungen	46	(48)
Behandelte Sachgeschäfte	473	(465)

Personalmutationen

Susanna Brändli:	Sachbearbeiterin Steuern, Stellenaustritt per 31. Januar 2025
David Fiore:	Leiter Bau und Planung, Stellenantritt per 1. November 2025
Michelle Heggli:	Mitarbeiterin Betriebsunterhalt, Stellenaustritt per 31. Dezember 2025
Lukas Hofmann:	Stv. Leiter Finanzen II, Stellenantritt per 1. Juni 2025
Ion Kitos:	Lehrabschluss per 8. August 2025 (Weiterbeschäftigung Sachbearbeiter)
Céline Membrez:	Stv. Leiterin Finanzen I, Stellenantritt per 1. November 2025
Céline Membrez:	Stv. Leiterin Finanzen I, Stellenaustritt per 5. Dezember 2025
Melanie Pappaterra	Sachbearbeiterin Finanzen, Stellenaustritt per 31. März 2025
Cornelia Ramsperger:	Sachbearbeiterin Bau und Planung, Stellenaustritt per 31. März 2025
Kapeeth Selvarajah:	Stv. Leiter Bau und Planung, Stellenaustritt per 30. April 2025
Eleni Soufis:	Stv. Leiterin Bau und Planung, Stellenantritt per 1. September 2026
Nicole Starkermann:	Stv. Leiterin Finanzen I, Stellenaustritt per 31. Dezember 2025
Aylin Subasi:	Sachbearbeiterin Steuern, Stellenantritt per 1. September 2025
Lara Sutter:	Sachbearbeiterin Steuern, Stellenaustritt per 30. April 2025
Lyn Zimmermann:	Lehrbeginn per 4. August 2025

Personaljubiläen

Tamara Dell'Olivo, Betreuung Tagesstrukturen	5 Jahre
Fitore Hajrullahu, Betreuung Tagesstrukturen	5 Jahre
Michelle Heggli, Mitarbeiterin Betriebsunterhalt	5 Jahre
Selvera Ismaili, Reinigung div. Liegenschaften	5 Jahre
Fabienne Knecht, Leiterin Abteilung Finanzen	5 Jahre
Michaela Merz, Betreuung Tagesstrukturen	5 Jahre
Susanna Müller, Reinigung div. Liegenschaften	15 Jahre
Melania Narducci Calabrese, Betreuung Tagesstrukturen	5 Jahre
Monika Rykart, Betreuung Tagesstrukturen	5 Jahre
Reto Urech, Mitarbeiter Technische Betriebe	10 Jahre
Lisa Westerdale, Mitarbeiterin Bibliothek	15 Jahre

Gemeindepersonal

Abteilung Zentrale Dienste	290 %	(290 %)
Abteilung Finanzen	190 %	(190 %)
Abteilung Steuern	300 %	(300 %)
Abteilung Bau und Planung	260 %	(240 %)
Bereich Technische Betriebe	400 %	(400 %)
Bereich Betriebsunterhalt	417 %	(334 %)
Schulleitung und -verwaltung	160 %	(160 %)
Tagesstrukturen	110 %	(110 %)
Bibliothek	90 %	(90 %)

Öffentliche Sicherheit

Wohnbevölkerung

Stand per Ende Jahr	4'101	(4'100)
davon ausländische Staatsangehörige	645	(632)
Geburten	35	(23)
Todesfälle	40	(26)
Zuzüge	207	(227)
Wegzüge	191	(234)

Jungbürgerfeier

Anzahl Eingeladene	40	(46)
Anzahl Teilnehmende	21	(17)
Gemeinderatsmitglieder	3	(3)
Gemeindeschreiberin	1	(1)

Bürgerrecht

Ordentliche Einbürgerungen	1	(1)
Erleichterte Einbürgerungen (ohne 3. Ausländergeneration)	1	(5)
Bürgerrechtsentlassungen	0	(0)
Zurückgezogene Einbürgerungsgesuche	0	(1)

ID-Anträge

Anzahl ID-Anträge	167	(169)
-------------------	-----	-------

Hundekontrolle

Registrierte Hunde	280	(289)
--------------------	-----	-------

Bauliche Entwicklung

Baugesuche	64	(64)
------------	----	------

Öffentliche Bauten

Realisierungen

- Umbau Gemeindeverwaltung
- Absturzsicherung und Absenkung Gemeindeplatz

Regionalpolizei

Vertragsgebiet



Geschwindigkeitskontrollen Muhen

Gemessene Fahrzeuge	5'784	(5'828)
Ordnungsbussen	351	(413)
Anzeigen	5	(7)

Personalbestand

	2025	2024	2023	2022
Polizist/innen	31	32	33	30
Zivilangestellte	12	12	12	12
Polizei Aspirant/innen	5	4	5	4
Total	48	48	50	46

Zivilschutzorganisation Region Zofingen (ZSO RZ)

Im Berichtsjahr nahm die Zivilschutzorganisation (ZSO) Region Zofingen ihr erstes Jahr nach dem Zusammenschluss der Bevölkerungsschutzregionen Suhrental-Uerkental und Zofingen Region mit 23 Gemeinden in Angriff. Das Schwergewicht der Dienstleistungen lag auf dem gegenseitigen Kennenlernen der neuen regionalen Gegebenheiten. Dazu gehörten insbesondere die Auseinandersetzung mit den neuen Strukturen, den Kadern, Einrückungsorten, Anlagen sowie weiteren betrieblichen Rahmenbedingungen in der durch den Zusammenschluss vergrösserten Region.

Parallel dazu wurden in sämtlichen Fachbereichen gezielte Aus- und Weiterbildungen durchgeführt. Dank einer guten und detaillierten Vorbereitungsarbeit konnte die Einsatzbereitschaft der ZSO jederzeit sichergestellt werden. Durch die intensive Gewinnung von Kaderangehörigen gelang es zudem, sämtliche Kaderpositionen zu besetzen und diese auch für die Zukunft nachhaltig zu sichern.

Im Berichtsjahr wurde die ZSO Region Zofingen in zwei Ernstfällen eingesetzt. Im Februar unterstützten Angehörige des Zivilschutzes die Kantonspolizei bei der Verkehrsregelung nach einem LKW-Unfall. Im Mai erfolgte eine Alarmierung in eigener Sache: In einer Zivilschutzanlage drohte eine Fäkaliengrube mit einem Volumen von rund 70 m³ infolge defekter Tauchpumpen überzulaufen. Durch den raschen Einsatz und den Einsatz von eigenem Material konnte der Inhalt der Grube abgepumpt und ein Überlaufen erfolgreich verhindert werden.

Insgesamt leisteten die Angehörigen der Zivilschutzorganisation Region Zofingen im Berichtsjahr 3'781 Diensttage.

Mannschaftsbestand	2025	2024	2023	2022
Kommando/Führungsteam	15	8	8	-
Führungsunterstützung	80	68	66	41
Logistik/PSK	120	70	85	50
Technische Hilfe	152	148	130	91
Betreu D, San D, Kulturgüterschutz	110	109	125	84
Total	477	403	414	266

Geleistete Zivilschutzdiensttage	2025	2024	2023	2022
Eidgenössische und kantonale Kurse	444	407	236	53
Kommunale Übungen (Wiederholungskurse)	3123	2179	2208	1170
Katastr.- und Nothilfe, Einsätze z. G. Gemeinde	214	387	147	261
Total	3781	2973	2591	1484

Regionales Führungsorgan Region Zofingen (RFO RZ)

Die Tätigkeiten des Regionalen Führungsorgans (RFO) konzentrierten sich im Berichtsjahr schwerpunktmässig auf die Alimentierung der vakanten Funktionen. Sämtliche im Organigramm vorgesehenen offenen Positionen konnten im Verlauf des Jahres erfolgreich besetzt werden.

Im Juni wurde ein Partneranlass mit allen Organisationen der Bevölkerungsschutzregion durchgeführt. Zusätzlich organisierte und realisierte das RFO im März sowie im November die obligatorischen Sicherheitsveranstaltungen.

Ebenfalls im Juni wurde das RFO zweimal durch die Katastrophenvorsorge des Kantons Aargau (KataVo) beübt. Im Rahmen der Übung „Kontakt25“ wurden die Kommunikationsmittel sowie die Erreichbarkeit des RFO überprüft. Bei der anschliessenden Stabsübung „KataVo beübt RFO“ stand die Überprüfung der Leistungsfähigkeit des RFO bei der Bewältigung eines Grossereignisses im Fokus. Beide Übungen wurden vom RFO erfolgreich durchgeführt und bestanden.

Militär

Entlassungen	8	(10)
--------------	---	------

Feuerwehr Entfelden-Muhen

Einsätze	87	(60)
Einsatzstunden	1'334	(653)
Angehörige (inkl. SVE)	120	(116)

Betreibungsamt Oberentfelden

Betreibungen in Muhen	947	(1'014)
Pfändungen in Muhen	438	(451)

Zivilstandsamt Schöffland

Trauungen (gesamthaft inkl. Muhen und inkl. Umwandlungen)	114	(109)
---	-----	-------

Bildung

Zahlen

Die Gemeinde Muhen zählte im August 2025 zu Schulbeginn 434 schulpflichtige Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis in die Oberstufe. Die Oberstufe ist als Kreisschule organisiert und umfasst die Standorte Muhen und Kölliken.

Anzahl schulpflichtige Kinder der Schule Muhen

1. Kindergarten	31	(46)
2. Kindergarten	50	(42)
Primarschule	261	(254)

Anzahl Jugendliche der Kreisschule Kölliken und Muhen

Realschule in Muhen	33	(38)
Sekundarschule in Muhen	59	(63)
Sekundarschule in Kölliken	1	(0)
Bezirksschule in Kölliken	41	(48)

Externe Beschulung

Kinder und Jugendliche an einer auswärtigen Sonderschule	11	(12)
Kinder und Jugendliche an einer auswärtigen Privatschule	2	(3)
Kinder und Jugendliche in privater Schulung (Homeschooling)	4	(3)

Insgesamt unterrichten in Muhen 52 Lehrpersonen vom Kindergarten bis zur 3. Oberstufe. Erweitert wird das schulische Angebot durch die Tagesstrukturen, die Musikschule Kölliken-Muhen, die offene Jugendarbeit, die Schulsozialarbeit und den freiwilligen Schulsport.

Wichtige Ereignisse und Geschäfte

Schulraumplanung

Anfangs 2025 konnte die Metron AG, Brugg, ihren Bericht zur Schulraumplanung vorstellen. Ziel war es, den Raumbestand in Bezug zum Raumbedarf gemäss Richtprogramm zu evaluieren. Dabei wurden bis 2033/34 die Flächen- resp. Raumdefizite aufgezeigt. Dies in Bezug zum prognostizierenden Bevölkerungswachstum.

Die Schulraumplanung dient der vorausschauenden Sicherstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ angemessenen Schulraums. Ein weiterer zentraler Aspekt ist die Entwicklung der Schüler/innen- und Abteilungszahlen. Diese hängt unter anderem von der Bevölkerungsentwicklung, neuen baulichen Entwicklungsgebieten, Zu- und Wegzügen sowie Veränderungen der Geburtenrate ab. Zudem sind Veränderungen in den pädagogischen Konzepten berücksichtigt. Neue Lehr- und Lernformen, Anforderungen aus dem Lehrplan, der Umgang mit Heterogenität sowie kantonale Vorgaben beeinflussen die Anforderungen an den Schulraum wesentlich. Schliesslich wurde auch die Entwicklung des Bedarfs an Tagesstrukturen in die Planung miteinbezogen, da sich daraus zusätzliche räumliche und organisatorische Anforderungen ergeben können.

Qualitätskontrolle Herbst 2025

Die Schulaufsicht führte im Zeitraum vom 24. Juni bis 16. Oktober 2025 an der Schule Muhen die Qualitätskontrolle durch. Geprüft wurde, ob die Schule die kantonalen Vorgaben einhält und die grundlegenden Anforderungen in den Bereichen Arbeitsklima, Elternkontakte, Schul- und Unterrichtsklima, Schulführung, Qualitätsmanagement sowie Umgang mit Vielfalt und Ressourcen erfüllt. Zur Einschätzung setzte die Schulaufsicht Online-Befragungen der Lehrpersonen, Eltern sowie der Schülerinnen und Schüler ein. Weiter wurden Dokumente, statistische Kennzahlen und Leistungsdaten geprüft und anschliessend Gespräche mit dem Gemeinderat, der Gesamtschulleitung und den Schulleitungen geführt. Die Schule Muhen hat sich gefreut, dass die Schulaufsicht in keinem Bereich Hinweise auf Schwierigkeiten fand. Die Ergebnisse der Befragungen und Rückmeldungen der Schulaufsicht nutzen sie, um unsere Schule weiterzuentwickeln. Sie finden den Zusammenzug der gesamtschulischen Ergebnisse und den Vergleich zum kantonalen Mittelwert auf unserer Webseite, praktisch alle Resultate liegen über dem kantonalen Mittelwert. Sie setzen sich weiterhin mit Engagement für die Schule Muhen ein, die Schülerinnen und Schüler liegen ihnen am Herzen.

Statistik Lehrpersonen

Der kantonale Lehrplan unterteilt die elf Schuljahre in drei Zyklen. Der 1. Zyklus umfasst zwei Jahre Kindergarten und die ersten zwei Jahre der Primarstufe (bis Ende 2. Klasse). Der 2. Zyklus umfasst vier Jahre Primarstufe (3. bis 6. Klasse) und der 3. Zyklus die drei Jahre der Sekundarstufe I (7. bis 9. Klasse).

Zyklus 1

Klassenlehrpersonen	10	(10)
Fachlehrpersonen inkl. Logopädie	9	(9)
Assistenzpersonen	7	(6)

Zyklus 2

Klassenlehrpersonen	13	(13)
Fachlehrpersonen	6	(7)
Assistenzpersonen	3	(3)

Zyklus 3

Klassenlehrpersonen	7	(7)
Fachlehrpersonen	7	(7)
Assistenzpersonen	2	(1)

Musikschule

Anzahl besuchende Kinder	155	(153)
Angebotene Instrumente	18	(18)

Tagesstrukturen

Der Mittagstisch an der Schule Muhen findet wie bis anhin an vier Wochentagen statt. Zu Beginn des Schuljahres besuchten 48 Kinder den Mittagstisch jeweils zwischen ein und drei Mal pro Woche (insgesamt ca. 53 Mittagessen pro Woche). Die Nachmittagsbetreuung wird täglich angeboten und von 21 Kindern in acht Modulen besucht. 12 Kinder erhalten Unterstützung bei der Erledigung der Aufgaben (ehemals Aufgabenbetreuung).

Anzahl Betreuungspersonal inkl. Leitung Tagesstrukturen	7	(8)
Anzahl Kinder (Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuung)	48	(47)

Kultur, Freizeit und Sport

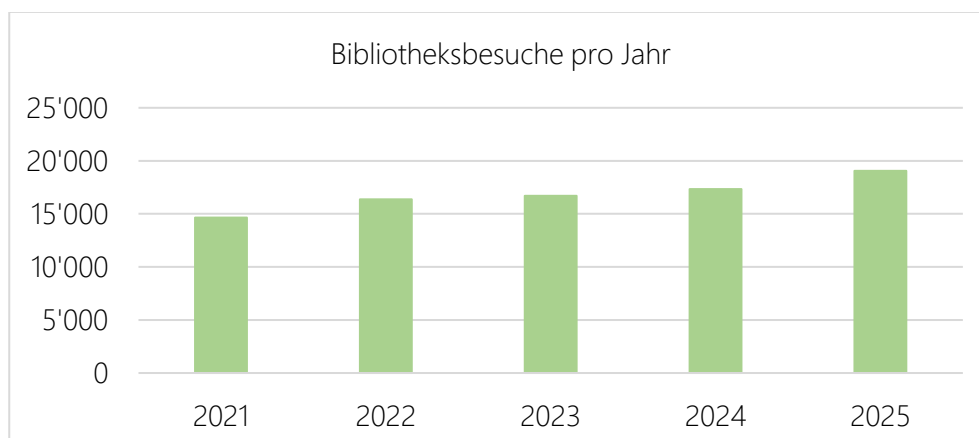
Strohdachhaus

Jazz-Matinée der Kulturkommission	1	(1)
Diverse Anlässe	3	(4)
Hochzeiten	2	(1)
Besucher/innen (circa)	900	(1'000)
Führungen von Schulklassen	5	(11)

Anzahl freiwillige Arbeitseinsätze Team Strohdachhaus: 14 Samstage von April bis Oktober 2025. Dabei wurden 305 Arbeitsstunden geleistet.

Schul- und Gemeindebibliothek

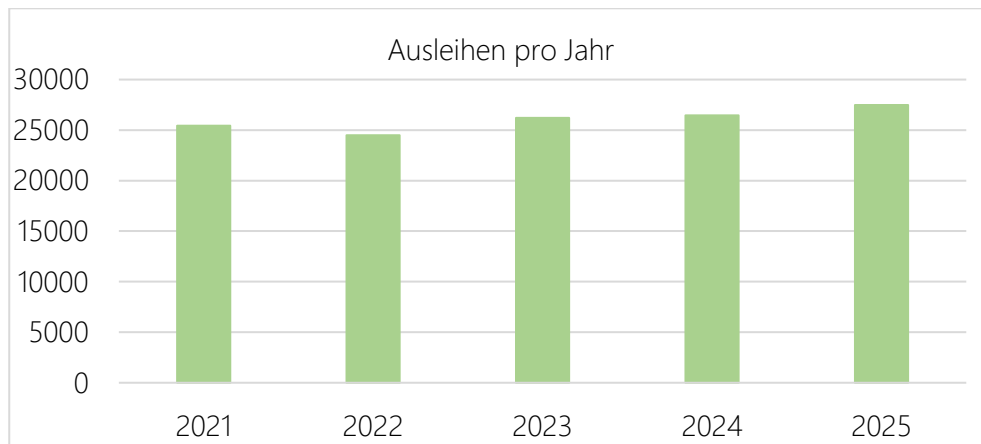
Besuchende	19'058	(17'346)
------------	--------	----------



Ausleihen

27'482

(26'458)



Weitere Informationen können dem Jahresbericht der Schul- und Gemeindebibliothek entnommen werden.

Kulturkommission

Sitzungen	9	(7)
Durchgeführte Anlässe	3	(3)

18. Mai 2025

Jazz-Matinée beim Strohdachhaus mit der Wynavalley Oldtime Jazzband
-> 120 Besucherinnen und Besucher

31. Juli 2025

Sommerfest auf dem Färberplatz
-> 1'000 Besucherinnen und Besucher

25. Oktober – 2. November 2025

Ausstellung «Fremde ziehen nach Muhen - Müheler ziehen in die Fremde» in der Aula Egg. Die professionell gestaltete Ausstellung erfuhr viel positives Echo. Die Inhalte sind in der Ausstellungsschrift nachzulesen.

-> 750 Besucherinnen und Besucher

Gesundheit

Lindenfeld

Bewohner/innen insgesamt (mind. 1 Aufenthaltstag 2025)	400	(389)
Bewohner/innen aus Muhen	3	(4)
Bewohner/innen anderer Gemeinden	548	(385)
Auslastung in %	97.7	(95.5)
Eintritte	236	(273)
Austritte	236	(256)

Stiftung Altersheim Muhen-Hirschthal-Holziken

Bewohner/innen aus Muhen	32	(26)
Bewohner/innen aus Hirschthal	7	(4)
Bewohner/innen aus Holziken	8	(5)
Bewohner/innen aus anderen Gemeinden	34	(16)
Auslastung in % (inkl. Personen aus Aussengemeinden)	96.36	(93.00)
Todesfälle	24	(15)
Umzüge	9	(4)

Anzahl BewohnerInnen in den Alterswohnungen

Bewohner/innen aus Muhen	12	(12)
Bewohner/innen aus Hirschthal	0	(0)
Bewohner/innen aus Holziken	0	(0)
Bewohner/innen aus anderen Gemeinden	8	(8)

Spitex Suhrental Plus

Angestellte für sämtliche Gemeinden:

Total Angestellte per Ende Jahr		
Pflege und Hilfe von Klient/innen	106	(107)
Leitung und Administration	11	(11)
Total	117	(118)
davon Lernende zur Ausbildung Fachfrau Gesundheit	8	(7)
davon Studierende zur Ausbildung Pflegefachperson HF	1	(0)

Anzahl der Klient/innen in Muhen im Bereich:

Krankenpflege	71	(69)
Psychiatrie	27	(18)
Palliative Care	12	(7)
Hauswirtschaft	44	(41)
Total	110	(99)

In diesen vier Bereichen gibt es Klient/innen mit diversen Leistungen, zum Beispiel in der Hauswirtschaft und Pflege.

Pilzkontrolle

Durchgeführte Kontrollen in Muhen	57	(103)
Essbare Pilze in kg (zum Konsum freigegeben)	74.3	(102.70)
Ungeniessbare Pilze in kg (nicht freigegeben)	5.95	(10.75)
Giftige Pilze in kg (beschlagnahmt)	1.05	(2.50)

Trinkwasserkontrollen

Durchgeführte Kontrollen in Muhen	5	(5)
-----------------------------------	---	-----

Sozialwesen, Kindes- und Erwachsenenschutz

Kinder- und Jugendkommission

Sitzungen 6 (7)

Projekte

- Aus dem Massnahmenplan der «Kinderfreundlichen Gemeinde» wurde die Schulwegsicherung in den Bereichen Unterführung und Tannacker umgesetzt, inklusive diverser Markierungen an unübersichtlichen Stellen.
- Wiederum hat die Kinder- und Jugendkommission das Adventsfenster bei der Gemeindeverwaltung organisiert. Hervorzuheben ist die Arbeit von Matthäus Vetter und seiner Frau, welche sich mit viel Hingabe und Leidenschaft der Gestaltung des Fensters annahmen. Herzlichen Dank. Die Besucherinnen und Besucher freuten sich über einen gelungenen Anlass mit Apéro.
- Planung/Konzept Cybermobbing/Mobbing: eines der Themen, welches die Kinder- und Jugendkommission immer wieder beschäftigt und in naher Zukunft umgesetzt wird.

Offene Jugendarbeit Muhen

geleistete Arbeitsstunden	4'924	(6'009)
Mitarbeitende	8	(7)
Ordentliche Sitzungen Jugendarbeit Entfelden-Muhen (JAEM)	6	(5)
davon ausserordentliche Sitzungen	1	(0)

Jugendtreff Muhen

Der Verein Jugendarbeit Entfelden–Muhen blickt auf ein herausforderndes Jahr zurück. Aufgrund einer siebenmonatigen Vakanz konnten die Aufgaben nur mit einer reduzierten Personaldecke bewältigt werden. Die Kündigung einer langjährigen Mitarbeiterin führte zudem zu einem spürbaren Rückgang der Besucherzahlen im Jugendtreff Muhen. Trotz dieser schwierigen Ausgangslage mussten nur wenige Angebote reduziert werden. Dank des ausserordentlichen Engagements der verbleibenden Mitarbeitenden konnten die geplanten Angebote für Jugendliche grösstenteils aufrechterhalten werden. Der JAEM freut sich, berichten zu dürfen, dass die Ziele der Leistungsvereinbarung – mit Ausnahme der aufsuchenden Jugendarbeit – sehr gut erreicht wurden. Die Anliegen der Jugendlichen wurden vermehrt partizipativ umgesetzt. Beide Jugendtreffs waren regelmässig geöffnet, professionell begleitet und erfreuten sich guter bis sehr guter Besucherzahlen. An allen Anlässen herrschte eine positive Atmosphäre, in der sich alle Beteiligten wohlfühlten. Mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen wurde sorgfältig und verantwortungsvoll umgegangen.

Anzahl Öffnungen	63	(70)
Total Besuche	1'184	(1'641)
davon Mädchen	507	(881)
davon Knaben	677	(760)

Im vergangenen Jahr erfreuten sich die beiden Jugendtreffs grosser Beliebtheit. Das Angebot fand regelmässig statt und wurde nahezu durchgehend von zwei Jugendarbeitenden begleitet. Die Mehrheit der Besuchenden stammte aus den Einzugscommunen. Die angebotenen Projekte waren vielfältig und attraktiv, was zu einer hohen Beteiligung führte. Zahlreiche Jugendliche brachten eigene Ideen ein und wirkten aktiv an der Planung sowie Umsetzung des Programms mit.

Vorstand JAEM

Der Vorstand vom Verein hat sich regelmässig getroffen und dabei die Geschäfte vom Verein geleitet. Im Frühling wurde fristgerecht zur Mitgliederversammlung eingeladen und ein positiver Rechnungsabschluss aus dem Jahr 2024 präsentiert. Beschäftigt hat sich der Vorstand im vergangenen Jahr mit Themen der zukünftigen Finanzierung der offenen Jugendarbeit und der zukünftigen Organisationsform. Es wird festgestellt, dass die kirchlichen Träger vermehrt Mühe haben ihre finanziellen Verpflichtungen gegenüber unserem Verein nachzukommen.

Jugendbüro

Das Angebot vom Jugendbüro konnte regelmässig betrieben werden. Bestätigt hat sich der Trend aus dem letzten Jahr, dass unser Lehrstellen-Coaching nur marginal genutzt wird. Dies trotz grosser Werbung an der Schule und Begleitung einzelner Jugendlicher durch die Schulsozialarbeit. Jugendliche, die das Angebot genutzt haben, konnten aber allesamt profitieren.

Vernetzung

Die Schulen Entfelden und Muhen, die beiden Schulsozialarbeiten in den Gemeinden, die Polizei und die Jugendstaatsanwaltschaft zählen zu den wichtigsten Kooperationspartner/innen. Diese Kontakte wurden regelmässig gepflegt und sind gewinnbringend. Zudem konnte mit der Gemeinde Oberentfelden eine Zusammenarbeitsvereinbarung formuliert werden.

Aufsuchende Jugendarbeit

In diesem Bereich konnten sie ihre gesetzten Ziele nicht erreichen. Sie haben im vergangenen Jahr aufgrund der personellen Situation ihr Hauptaugenmerk auf den Erhalt der Treffangebote gelegt. Abstriche haben sie im Bereich aufsuchende Jugendarbeit gemacht. So können sie von «nur» 168 Kontakten anstatt der geplanten 350 Kontakte berichten.

Mobile Jugendarbeit

An den sieben Sportnächten haben insgesamt 622 Jugendliche teilgenommen. Zudem konnten sie mehrmals die mobile Skateanlage der JARA aufstellen, ein Basketballturnier in Oberentfelden durchführen und die Streetsocceranlage jeweils einen Monat in Muhen und in Unterentfelden platzieren.

Öffentlichkeitsarbeit

Sie haben ihre Kanäle zur Öffentlichkeitsarbeit regelmässig bespielt. Mehrere Berichte im Landanzeiger und Bulletin sind erschienen. Instagram, Tik Tok, Facebook, Jugendapp, Newsletter wurden ebenfalls regelmässig mit Angeboten bespielt.

Ferienpass Entfelden – Muhen

Dieser konnte bereits im zweiten Jahr erfolgreich durchgeführt werden. Mit 16 Angeboten und 82 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen mit 174 Buchungen blicken sie auf eine erfolgreiche Durchführung zurück.

JFE – Jugendfördergelder Entfelden

2025 wurden die Rahmenbedingungen angepasst und kommuniziert. Es wurden sechs Anlässe unterstützt.

JARA – Verein Jugendarbeit Region Aarau

Nach wie vor ist die Mitgliedschaft in der JARA für den Verein gewinnbringend. Die Angebote, die Jugendliche nutzen können werden durch die aus der JARA entstehenden Möglichkeiten erweitert.

Kindertagesstätte „Lumina“

Betreute Kinder	73	(73)
Davon in Muhen wohnhaft	46	(45)

Andere Gemeinden:

Buchs AG	1	(0)
Gränichen	0	(1)
Hirschthal	7	(6)
Holziken	3	(4)
Kirchleerau	0	(1)
Kölliken	2	(3)
Oberentfelden	6	(4)
Oetelfingen	1	(1)
Schlossrued	1	(1)
Schöffland	2	(2)
Staffelbach	1	(2)
Unterentfelden	3	(2)

Kinderbetreuung – KiBeG

Anzahl laufende KiBeG vom Vorjahr	6	(6)
Neue, vollständige KiBeG	3	(1)
Beendet KiBeG	0	(3)
Abgelehnt KiBeG	3	(0)
verfügte Beiträge in CHF	5'880.00	(5'987.00)

MiA – Verein „Mobil im Alter“

	Muhen/Hirschthal/ Schöffland	Weitere Verbandsgemeinden	auswärtige	Total
Total Mitglieder (inkl. Mitarbeitende)	128	767	39	934
Personal	28	82		110
Anzahl Fahrten	1'520	5'662		7'182
Gefahrene Kilometer	28'071	53'895		81'966

Mütter- und Väterberatung

Beratungen vor Ort (Chileträff)	61	(128)
Telefon-/Chat-/E-Mailberatungen	88	(103)
Hausbesuche bei Geburten	26	(22)
FF3 Kontakte (Kinder mit 3 Jahren):	22	(0)

Pro Senectute

Sozialberatung	15	(19)
Sozialberaterische Auskünfte	7	(6)
Individuelle Finanzhilfe	0	(1)
Besuch zum 75. Geburtstag	45	(41)
«Daheim unterstützt» (Haushaltshilfe)	10	(10)
«Daheim unterstützt» (Alltagshilfe)	5	(4)
«Daheim geniessen» (Mahlzeitendienst)	4	(4)
Steuerklärungsdienst	10	(10)
Administrativer Dienst	1	(0)
Treuhanddienst	0	(0)
Mittagstisch	0	(0)
Bildungskurse	14	(11)
Generationen im Klassenzimmer	1	(1)
Mitarbeitende in den Dienstleistungsbereichen und Freiwillige	11	(13)

Schuldenberatung

Kurzberatungen (telefonisch)	2	(9)
Budgetberatungen	6	(2)
Schuldenberatungsgespräche	1	(3)

Regionaler Sozialdienst (RSD)

Materielle Hilfe Schweizer Bürger/innen	27	(25)
Materielle Hilfe nicht Schweizer Bürger/innen	16	(19)
Alimentenbevorschussung	2	(4)
Alimenteninkasso	24	(17)
Beratungen	0	(0)
Mandate Kinderschutz	22	(16)
Mandate Erwachsenenschutz	24	(28)
Kinder bei Pflegefamilien	13	(13)
Gefährdungsmeldungen Abklärungen	8	(5)
Unterhaltsverträge	0	(0)
Elternschaftsbeihilfe	1	(1)

Asylwesen

Aufnahmepflicht gemäss Kanton	53.39	(50.69)
davon in Muhen aufgenommen	57	(53)

Arbeitssuchende

Stellensuchende per Ende Jahr	65	(54)
-------------------------------	----	------

Strassenbau/Verkehr

Strassenbau

Planungen

- Verkehrsberuhigende Massnahmen und Strassenentwässerung Talackerstrasse
- Neugestaltung Schulstrasse
- Sanierung Rosenweg Nord

Realisierungen

- Sanierung Blumenweg exkl. Deckbelag

Unterhalt

- Rissanierungen
- Verschiedene Unterhaltsmarkierungen
- Einsatz von Kaltmicrobelag an der «Alte Strasse»

Weiteres

- Strassenzustandserhebung der Gemeindestrassen inkl. Befahrung 3D
- Zustandsanalyse Feldwege

Motorfahrzeugbestand

Personenwagen	2'649	(2'651)
Übrige Personen-Transportfahrzeuge	2	(2)
Leichte Nutzfahrzeuge	312	(311)
Schwere Nutzfahrzeuge	34	(30)
Übrige Nutzfahrzeuge	8	(7)
Arbeitsmotorwagen	9	(10)
Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	85	(89)
Motorräder	404	(403)
Kleinmotorräder	14	(14)
Anhänger	283	(274)
Kollektiv-Fahrzeuge (Händlerschilder)	13	(13)

Öffentlicher Verkehr

Verkaufte Tageskarten	704	(532)
-----------------------	-----	-------

Umwelt, Raumordnung

Umweltmassnahmen auf Ebene Gemeinde

- Verzicht auf Pestizide, Herbizide und Insektizide bei den Technischen Betrieben
- Umstellung der Beleuchtung von Strassen (abgeschlossen) und öffentlichen Gebäuden auf LED-Lampen
- Anwendung des Pflegekonzepts naturnahe Umgebungsgestaltung auf gemeindeeigenen Flächen
- Einbezug in Planung Revitalisierung und Längsvernetzung Suhre
- Anwendung einer Positivliste von einheimischen Sträuchern und Bäumen als verpflichtende Auflage bei bewilligungspflichtigen Umgebungsgestaltungen
- Durchführung vierter Neophytenantag sowie Neophytenabend auf dem gesamten Gemeindegebiet
- Projektumsetzung «Biodiversität verpachten» bei auslaufenden Pachtverträgen
- Umsetzung Biodiversitätsprojekt Grünmatte

- Vorgabe von Energiesparmassnahmen in der kalten Jahreszeit in gemeindeeigenen Liegenschaften
- Einführung Separatsammlung von Kunststoffen per 1. Januar 2026

Abwasserentsorgung

Planungen

- Ausarbeitung GEP 2. Generation – Phase 0
- Erste Planungen Sanierung Regenüberlaufbecken und Trennbauwerk Rüteli

Realisierungen

- Sanierung Pumpwerk Grenzweg
- Kanalisationsleitung Blumenweg

Wasserversorgung

Planungen

- Neue Wasserleitungsverbindung Tannacker

Realisierungen

- Belagsflicke von diversen Wasserleitungslecks
- Wasserleitung Blumenweg
- Wasserleitung Gibel Ost

Im Betriebsjahr 2025 wurden die Kontrollgänge sowie die Messungen gemäss Vorgabe ausgeführt. Die Rapporte wurden gemäss Qualitätssicherung erstellt und abgelegt. Die Schutzzonenkontrollen erwiesen sich als einwandfrei, ohne besondere Vorkommnisse.

Im Grundwasserpumpwerk Färbergasse wurden im Berichtsjahr drei Beprobungen auf FHKW (flüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe), sowie fünf Beprobungen auf Mikrobiologie gemacht. Die Wasserproben waren in einwandfreiem Zustand. Das Quellwasser wurde zweimal auf Mikrobiologie untersucht. Auch da waren die Proben in einwandfreiem Zustand.

Die jährliche Schieberkontrolle wurde infolge längerer Krankheit des Mitarbeitenden der Firma Hawle, Sirnach, auf Ende Januar 2026 verschoben. Die jährliche Hydrantenkontrolle wurde durch den Brunnenmeister und dessen Stellvertreter zwischen Oktober und Dezember durchgeführt. Es wurden bei acht Hydranten ein Mangel festgestellt, der aber die Funktion nicht beeinträchtigt. Aktuell sind 239 Hydranten im Einsatz.

Im Berichtsjahr wurden am Blumenweg noch die restlichen rund 240 m Wasserleitung ersetzt, sowie zwei Hydranten vom Standort her optimiert.

Im Weiteren wurde begonnen die Qualitätssicherung mit dem Unterhaltsprogramm der Firma Inventsys zu digitalisieren. Die Aufbauarbeiten sollten im Jahr 2026 abgeschlossen werden.

Durch den trockenen Sommer senkte sich der Grundwasserspiegel bis Ende Jahr um ca. 1.50 m.

Im vergangenen Berichtsjahr wurden 74.6 % Grundwasser und 25.4 % Quellwasser gefördert.

Im Jahr 2025 wurden 11 Wasserleitungslecks verzeichnet (vier Hauptleitungen und sieben Hauszuleitungen).

Wassergewinnung

im Betriebsjahr 2025

(vom 01.01.2025 bis 31.12.2025)

	Jahreswerte		2025	Vorjahreswert	
	m ³	%		m ³	%
Grundwasserförderung Färbergasse	245'118	77.54 %		221'235	74.60 %
Quellwasserförderung Hubel	14'999	4.75 %		15'095	5.09 %
Quellwasserförderung Talmatt	30'131	9.53 %		28'217	9.53 %
Quellwasserförderung Schwabistal	25'839	8.18 %		31'945	10.78 %
Fremdbezug	0	0.00 %		0	0.00 %
Total	316'087	100 %		296'492	100 %

	Jahreswerte		2025	Vorjahreswert	
	m ³	%		m ³	%
Total Wasserbezug	316'087	100 %		296'492	100 %
Verkaufte Wassermenge*	235'350	74.45 %		244'543	82.46 %
* Wasserverkauf inklusiv Wasserbezug ab Hydrant					
Bauwasser + Spülwasser	25'000	7.91 %		25'000	8.44 %
Wasserverlust	55'737	17.64 %		26'949	9.10 %

Wasserprovisorien

1'287

Dorfbrunnen

171

Bestandteil vom Wasserverlust

1'458

Abfallbewirtschaftung

Kehrrichtmenge

Kehrrichtmenge in Tonnen

537.42

(543.95)

Altstoffsammlungen (in Tonnen)

Altglas

80.14

(84.41)

Altpapier/Karton

63.78

(71.92)

Alteisen

10.44

(10.99)

Speiseöl

600 l

(800 l)

Motorenöl

460 l

(1'000 l)

Aluminium/Weissblech

6.53

(6.30)

Haushaltsbatterien

0.541

(0.469)

Strassenwischgut

22.41

(23.52)

Strasseneinlaufschächte (ohne private Einlaufschächte)

19.82

(21.36)

Grünabfuhr

371.73

(336.44)

Rasen Sportplätze	23.68	(22.24)
Grüngut Technische Betriebe	60.50	(25.95)
Bauschutt	66.80	(40.45)
Nespressokapseln	4'200 l	(4'900 l)

Friedhof

Unterhaltsarbeiten Friedhof

Urnenbestattungen	24	(17)
Erdbestattungen	1	(2)

Volkswirtschaft

Landwirtschaft

Neu abgeschlossene Pachtverträge	2	(3)
Anzahl Pächter	13	(13)
Fläche Pachtland Gemeinde in Hektaren	17.54	(17.54)
Landwirtschaftliche Nutzfläche in Hektaren	274.72	(274.72)

Kommission Natur und Landschaft

Sitzungen	8	(9)
-----------	---	-----

Projekte

- Planung und Umsetzung des Kreisels/Zirkels am Dorfeingang Muhen (Köllikerstrasse/Hauptstrasse) mit Ruderalfläche und einheimischer Bepflanzung in Anlehnung an die Biodiversitäts- und Grünflächen im Gemeindegebiet.
- Abklärungen zur Eigentümerschaft des Trampelpfads entlang der Suhre im Gebiet Untermuhen (Fabrikstrasse/Buchsweg, Oberreich Suhre) im Zuge der Renaturierung durch den Kanton Aargau (Oberreich Suhre 2028+); Planung und Abklärungen mit dem Eigentümer sind noch im Gange.
- Umsetzung des Biodiversitätsplatzes Grünmatt Muhen auf Parzelle 1675; Pachtvergabe an einen Landwirt; Massnahmenplanung und Umsetzung im Bereich Biodiversität – der Prozess läuft über die nächsten 12 Jahre.
- Neophytenantag 2025 mit 28 Teilnehmenden sowie Planung eines Neophytenmorgens und -abends. BNO-Anpassung (Teilrevision): Verankerung invasiver Pflanzen/Neophyten in der BNO sowie Regelung des Flächenunterhalts auf Privat- und Industrieflächen.
- Planung der Umplatzierung eines Findlings aus der Eiszeit im Gebiet Gibel. Der heutige Standort wurde 1955 von Schülern und Lehrperson Samuel Lüscher festgelegt; Robert Stirnimann war einer dieser Schüler. Die Umsetzung ist für Sommer 2026 geplant.

Viehversicherungskasse

Anzahl versichertes Grossvieh	259	(274)
Anzahl versichertes Kleinvieh	250	(212)
Schadenfälle	7	(11)

Mäusevertilgungskasse

Vergütungen Mäuse	2'550	(3'511)
Vergütungen Schären	7	(14)

Bienenhalter

Anzahl Bienenhalter	7	(7)
Anzahl Bienenvölker	102	(113)

Elektrizitätsversorgung

Planungen

- Energieplanung

Projekte

- Übernahme der Geschäfts- und Betriebsführung durch die Eniwa AG, Buchs
- Assessment zum IKT-Minimalstandard
- Start Smart Meter Rollout
- Leitungssanierung/Ersatz TS Feld bis Schacht Suhrgasse
- Erneuerung VK Tennisweg 8

Zur Info

- Umbau TS-Niedermatt
- Erneuerung TS Kolpenweg 2026
- Erneuerung VK Talstrasse 44
- Erweiterung Hirziweg Mitte 2026+
- Projekt Tannacker 2026+

Energieumsatz

Die Elektrizitätsversorgung Muhen lieferte im Berichtsjahr 12.69 GWh Strom an ihre Kunden. Verglichen mit der Abgabe von 14.29 GWh vom Vorjahr hat sich damit der Stromverbrauch in Muhen im Jahr 2025 gesamthaft weiter reduziert. Die Verbrauchsänderungen gliedern sich wie folgt:

– Haushalt/Kleingewerbe	-6.5 %
– Öffentliche Beleuchtung	-5.1 %
– Elektroheizungen	-7.3 %
– Grossbezüger	-38.1 %
– Totalverbrauch	-11.3 %

Rücklieferungen von Solaranlagen

Im Berichtsjahr sind 261 PV-Anlagen mit Rücklieferungen in Betrieb welche eine Gesamtleitung von 5,0 MW aufweisen (Vorjahr 228).

- Rücklieferung Solaranlagen 2'832'831 kWh (ohne KEV)

Hausinstallationskontrollen

Folgende Kontrollen wurden 2025 ausgeführt:

- 6 periodische Kontrollen (nach 5, 10 resp. 20 Jahren)
- 24 Sicherheitsnachweise SiNa angefordert
- 91 Installationsanzeigen eingegangen

Finanzen und Steuern

Steuererträge in Franken

Staatssteuer	11'029'768.35	(11'278'120.15)
Gemeindesteuer	11'120'082.65	(11'278'162.55)
Ref. Kirchensteuer	674'294.25	(627'848.55)
Kath. Kirchensteuer	269'912.40	(264'968.60)
Christkath. Kirchensteuer	379.40	(444.10)
Feuerwehrsteuer	86'981.20	(89'128.60)

Steuerfuss

Staatssteuer	111 %	(112 %)
Gemeindesteuer	112 %	(112 %)
Ref. Kirchensteuer	21 %	(18 %)
Kath. Kirchensteuer	19 %	(18 %)
Christkath. Kirchensteuer	25 %	(23 %)

Rechnung 2025 der Einwohnergemeinde

Die Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Umsatz von CHF 24'007'830.96 (inkl. Spezialfinanzierungen) ab. Gegenüber dem Budget resultiert ein tieferer Umsatz von rund CHF 800'000 oder 3.2 %.

Das Ergebnis der Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen) präsentiert sich wie folgt:

	Rechnung 2025		Budget 2025		Differenz	
Betrieblicher Aufwand	CHF	15'097'280.96	CHF	14'893'800.00	CHF	203'480.96
Betrieblicher Ertrag	CHF	14'339'995.05	CHF	14'287'200.00	CHF	52'795.05
= Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-757'285.91	CHF	-606'600.00	CHF	-150'685.91
Ergebnis aus Finanzierung (= Zinsen, Buchgewinne)	CHF	197'945.90	CHF	-29'200.00	CHF	227'145.90
= Operatives Ergebnis	CHF	-559'340.01	CHF	-635'800.00	CHF	76'459.99
Ausserordentliches Ergebnis (= Entnahme Aufwertungsreserve)	CHF	-	CHF	-	CHF	-
= Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-559'340.01	CHF	-635'800.00	CHF	76'459.99

Gesamtüberblick über die Ergebnisse:

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Rechnung 2025	Budget 2025
Einwohnergemeinde ohne Betriebe	-559'340.01	-635'800.00
Wasserwerk	144'038.10	162'300.00
Abwasserbeseitigung	-66'306.30	-43'500.00
Abfallwirtschaft	-31'612.15	-30'300.00
Elektrizitätsversorgung	-298'481.45	472'700.00
Holzsplitzelheizung	10'267.75	-9'500.00
Total inkl. Betriebe	-801'434.06	-84'100.00

Ergebnis Investitionsrechnung	Rechnung 2025	Budget 2025
Einwohnergemeinde ohne Betriebe	-1'212'067.45	-1'487'000.00
Wasserwerk	-237'284.85	-610'000.00
Abwasserbeseitigung	-151'197.90	-263'000.00
Abfallwirtschaft	-	-
Elektrizitätsversorgung	-706'310.70	-1'675'000.00
Holzschneitzelheizung	-	-
Total inkl. Betriebe	-2'306'860.90	-4'035'000.00

Selbstfinanzierung (Cash flow)	Rechnung 2025	Budget 2025
Einwohnergemeinde ohne Betriebe	1'102'176.09	1'043'900.00
Wasserwerk	214'526.85	235'300.00
Abwasserbeseitigung	-41'860.75	-14'500.00
Abfallwirtschaft	-29'471.15	-28'200.00
Elektrizitätsversorgung	-235'896.80	540'300.00
Holzschneitzelheizung	43'452.75	23'700.00
Total inkl. Betriebe	1'052'926.99	1'800'500.00

Finanzierungsergebnis	Rechnung 2025	Budget 2025
(+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)		
Einwohnergemeinde ohne Betriebe	-109'891.36	-443'100.00
Wasserwerk	-22'758.00	-374'700.00
Abwasserbeseitigung	-193'058.65	-277'500.00
Abfallwirtschaft	-29'471.15	-28'200.00
Elektrizitätsversorgung	-942'207.50	-1'134'700.00
Holzschneitzelheizung	43'452.75	23'700.00
Total inkl. Betriebe	-1'253'933.91	-2'234'500.00

Bilanz

Die Nettoschuld oder ungedeckte Schuld (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen) der Einwohnergemeinde berechnet sich wie folgt:

Passiven	20	Fremdkapital	+	CHF	21'413'039.79
	2900	Verpflichtungen / Vorschüsse Spezialfinanzierungen	+	CHF	16'444'708.43
	2950	Aufwertungsreserven Spezialfinanzierungen	+	CHF	-
Aktiven	10	Finanzvermögen	-	CHF	16'891'817.69
	14xx	Vermögenswerte Spezialfinanzierungen	-	CHF	14'348'800.50
	=	Nettoschuld (- = Nettovermögen)	=	CHF	6'617'130.03
	=	Pro Einwohner (per 31.12.2025 = 4'101)	=	CHF	1'614.00

Die Nettoschuld pro Einwohner/in hat sich per Abschluss 2025 gegenüber dem Vorjahr gesenkt. Im Vorjahr wurde eine Nettoschuld in der Höhe von CHF 1'591.00 pro Einwohner/in ausgewiesen.

Der vollständige Auszug der Jahresrechnung kann auf der Gemeindefwebsite unter www.muhen.ch eingesehen werden.

Offene Gemeindeversammlungsbeschlüsse per 31.12.2025

(Einwohnergemeinde)

Geschäft/Traktandum	Beschluss	Kredit	Stand
Umbau Gemeindehaus	22.11.2024	380'000	abgeschlossen
Projektierung ganzjährig nutzbare Sportfläche	01.12.2023	60'000	läuft
Verpflichtungskredit (und Zusatzkredit) für die Gestaltungsplanung im Bereich des Dorfzentrums	14.06.2019 26.11.2021	156'000 90'000	läuft
Verpflichtungskredit für Sanierung und Instandsetzung Regenbecken Rüteli	25.11.2022	365'000	läuft
Verpflichtungskredit für die Sanierung der Gemeindestrasse Blumenweg, Ersatz der Wasserleitung sowie Anpassung des Elektrizitätsnetzes	26.11.2021 01.12.2023	1'300'000 415'000	läuft
Verpflichtungskredit für die Sanierung der Gemeindestrasse Elfenaustrasse, Ersatz der Wasserleitung sowie Anpassung des Elektrizitätsnetzes	26.11.2021 01.12.2023	570'000 215'000	läuft
Tennisweg, Wasser und Abwasser	01.12.2023	349'000	abgeschlossen
Sanierung Wasserleitungsbrüche Gibel Ost	22.11.2024	307'000	abgeschlossen
Wasserleitungsverbindung Tannacker	22.11.2024	220'000	läuft
GEP 2.0	01.12.2023	727'000	läuft
Gestaltungsplanung im Bereich des Dorfzentrums	14.06.2019	296'000	läuft
Teilrevision Nutzungsplanung Gewässerraum	22.11.2024	120'000	läuft
Ersatz TS/MS Nidermatt	22.11.2024	540'000	läuft
Smart Meter Rollout	01.12.2023	1'320'000	läuft

Ortsbürgergemeinde

Waldhauswarte: Walter Frey, Stefan Schlatter, Willi Peter

Vermietete Tage Waldhaus	134	(129)
davon		
– Vermietung an Einheimische	95	(83)
– Vermietung an Auswärtige	39	(46)
Besucher/innen Waldhaus (ca.)	4'440	(4'440)
Stornierungen	18	(17)
Aufnahme ins Ortsbürgerrecht	0	(0)
Ortsbürgerkommission Sitzungen	2	(2)

Projekte

Adventsfenster im Strohdachhaus

Die Ortsbürgerkommission und Ueli Lüscher, Betreuer des Strohdachhauses Muhen sowie Kommissionsmitglied, servierten am 9. Dezember 2025 ein Adventsfenster-Apéro beim Strohdachhaus für die Bevölkerung. Ueli Lüscher hat mit viel Liebe ein stimmungsvolles Adventsfenster gestaltet. Die Kommissionsmitglieder sorgten mit selbst gebackenem Kuchen, wärmendem Glühmost und Glühwein sowie herzhaften Rauchwürsten für das leibliche Wohl der Gäste. Das köstliche Brot von Esther Fritschi rundete den genussvollen Apéro perfekt ab.

Forstwirtschaft

Der Forstbetrieb Suhrental-Ruedertal schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 56'148.57 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 31'000.00. Dieses Ergebnis ist erfreulich. In der Holzernte konnte erneut nicht der erhoffte Hiebsatz von 10'500 Festmeter Holz erreicht werden. Der leicht gestiegene Holzpreis im Nadelholz konnte einen gewissen Ernteverlust abfangen.

Der Ertragsüberschuss von CHF 56'148.57 wird in das Eigenkapital des Forstbetriebs Suhrental-Ruedertal eingelegt. Das neue Eigenkapital per 31. Dezember 2025 beträgt CHF 767'622.41.

Allgemeines

Das Jahr brachte viel Niederschlag, was ein Segen für den Wald war. Die Bäume konnten an Vitalität gewinnen, wodurch nur wenige Zwangsnutzungen entstanden sind. Im ganzen Revier wurden nur vereinzelte Käferbäume gefällt. Grosse Witterungsextreme, wie Sturm oder Schneedruck blieben aus. Einzig das Eschentriebsterben und einige kleinere Gewitterstürme in den Sommermonaten lösten Kalamitäten aus.

Nebst dem erfreulichen Jahresabschluss ist der Forstbetrieb auch im vierten Jahr sehr positiv unterwegs. Die Zusammenarbeit mit den acht Delegierten erfolgte wie gewohnt sehr positiv. Die Diskussionen um einen neuen Forstwerkhof werden weitergeführt.

Personal

Aktuell sind in unserem Betrieb zwei Förster, fünf Forstwerte und vier Lernende angestellt. Im Jahr 2025 gab es einige Wechsel. Urs Gsell, Daniel Zehnder und Gérald Magnin wurden alle im vergangenen Jahr pensioniert. Sacha Wirz und Tobias Koller haben ihre Stellen gewechselt. Ebenfalls konnte Michael Zimmerli erfolgreich seine Holzerei Prüfung absolvieren und hat im Februar unseren Betrieb verlassen.

Michael Jakob hat im August seine Stelle als Förster und Betriebsleiter Stv. begonnen und wurde von Daniel Zehnder drei Monate lang eingearbeitet. Ephraim Maurer startete im Juni seine Stelle als Vorarbeiter. Im Januar 2026 wird Killian Steiner seine Stelle als Forstwart - Maschinist antreten. Finn Keller hat im August erfolgreich seine Lehre abgeschlossen. Er wird nach abgeschlossenem Militärdienst dem Forstbetrieb als Forstwart erhalten bleiben.

Ein weiteres neues Mitglied in unserem Betrieb ist Niklas Wohlfarth. Er hat seine Forstwartlehre nach dem ersten Lehrjahr abgebrochen. Seit dem November führt er seine Lehre in unserem Betrieb im 2. Lehrjahr weiter.

Holzernte

Hiebsatz bei 100 %:	10'460 m ³ Holz	
Effektiv genutztes Holz	8660 m ³ (83 %)	(9'514 m ³ (91 %))
Nutzholz Nadel	2'476 m ³	(2'601 m ³)
Nutzholz Laub	392 m ³	(1'023 m ³)
Industrieholz	910 m ³	(564 m ³)
Brennholz	1143 m ³	(627 m ³)
Hackholz (inklusive Material aus Gartenholzerei)	2'845 m ³	(3'834 m ³)
Abholz (liegengelassene Äste und Totholz)	894 m ³	(865 m ³)
Zwangsnutzung (Käfer, Schneebruch, Pilze, Trockenheit etc.)	10 %	(10 %)

Die Hackschnitzel aus Gartenholzereien wurden dieses Jahr nicht in den Hiebsatz eingerechnet. Die Holzschläge waren unterschiedlich, einige waren effizient andere waren sehr aufwändig. Die Brennholznachfrage war in diesem Jahr sehr hoch.

Wegunterhalt

Im ganzen Revier fiel ein laufendender Unterhalt für 110 km Waldstrassen an. Auf 4 km Länge wurde eine neue Verschleisschicht aufgetragen.

Nebenbetrieb

Arbeiten für Dritte in CHF 665'000 (500'000)
Arbeiten für die Gemeinden und verschiedene Kantonsaufträge waren die grössten Auftragsbesteller. Weiter wurden diverse Gartenholzereien und Kronenschnitte im Auftrag von Privatpersonen ausgeführt.

Gemeinwirtschaftliche Leistungen

Der Forstbetrieb konnte dank des Sockelbeitrages viele gemeinnützige Aufgaben erfüllen.

- Unterhalt der Forststrassen
- Sicherheitsholzerei entlang von Strassen
- Waldführungen diverser Schulklassen
- Betreuung diverser Privatwaldbesitzer
- Unterhalt diverser Feuerstellen
- Einsammeln von Abfällen aller Art
- Kontrolle der Gewässerschutzzonen
- Kontrolle der Bäume entlang der Wanderwege
- Unterhalt diverser Wanderwege
- Betreuung diverser Naturschutzgebiete
- Diverse Forstliche Führungen
- Unterstützung der Jagdgesellschaften
- Unterhalt und Entfernen von Biketrails
- Arbeitsmithilfe bei Veranstaltungen der Natur- und Vogelschutzvereine
- Unterstützung der Waldspielgruppen
- Kontrollgänge an Fliessgewässern
- Bekämpfung von Neophyten
- Beratung von Privatpersonen

Die Waldböden werden nachhaltig vor Bodendruck geschützt. Durch das Nichtbefahren bleibt die Bodenfruchtbarkeit und der Wasserspeicher erhalten. Sämtliches Holz wurde auf den Waldstrassen oder bestehenden Maschinenwegen aufgerüstet.

Zum Schluss

Dank enormer Bemühungen der Mitarbeiter konnte ein positiver Abschluss verzeichnet werden. Die Zunahme von Arbeiten für Dritte konnten die Mindererträge in der Holzernte decken. Die vielen Stellenwechsel waren sicherlich eine Herausforderung. Das grosse Wissen der langjährigen Mitarbeiter, versuchte der Forstbetrieb möglichst gut zu transferieren. Mit einer guten Stimmung im Team schaut der Forstbetrieb positiv auf das kommende Jahr.